

Forschungskolloquium «Arbeit und Gesundheit»



Im Rahmen des Kolloquiums werden aktuellen Fragestellungen im Handlungsfeld «Arbeit und Gesundheit» diskutiert. Es eröffnet den Zugang zum und die Beteiligung am wissenschaftlichen Fachdiskurs. Neue Entwicklungen werden dabei aufgegriffen, diskutiert und einer kritischen Beurteilung unterzogen. Das Kolloquium besteht aus zwei Teilen: (a) öffentliche Veranstaltungen im Rahmen der Reihe «Arbeit und Gesundheit», und (b) dem Workshop für Promovierende und fortgeschrittene Studierende. Im Frühlingssemester 2022 sind folgende Kolloquiumstermine vorgesehen:

(a) Veranstaltungsreihe «Arbeit und Gesundheit»

Mittwoch, 13.4.2022, 17:00-18:30 Uhr

«'Corona-Massenerziehung' und Dokumentarische Methode»

Prof. Dr. Arnd-Michael Nohl, Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg

Olten, Gebäude Von-Roll-Strasse, Raum OVR A121 und digital via Zoom

<https://fhnw.zoom.us/j/64060825775?pwd=MnFIWFdFRHYxUHpZRn-pQbEVIYWNUdz09>

Mittwoch, 11.5.2022, 16.30–18.00 Uhr

«Netzwerke von Migration, Bildung und Care Work»

Dr. Javier A. Carnicer, Universität Hamburg

Olten, Gebäude Von-Roll-Strasse, OVR A016 und digital via Zoom

<https://fhnw.zoom.us/j/68575654427>

Mittwoch, 25.5.2022, 16.30–18.00 Uhr

«Diversität erforschen – Methodologische Überlegungen zur Intersektionalität»

Dr. Julia Grulich, Universität Paderborn

Olten, Gebäude Von-Roll-Strasse, Raum OVR A026 und digital via Zoom

<https://fhnw.zoom.us/j/68457498023>

Weitere Informationen: www.das-eingliederungsmanagement.ch/talk-am-mittag/
Anmeldungen für die Veranstaltung bitte per Mail an Luca Faulstich (luca.faulstich@fhnw.ch).

Die Veranstaltung ist Teil des Forschungskolloquiums «Arbeit und Gesundheit», weitere Informationen:
<https://www.das-eingliederungsmanagement.ch/arbeit-und-gesundheit/> .

(b) Workshop

Mittwoch, 3.6.2021, 9.00–17.00 Uhr

Leitung: Prof. Dr. Thomas Geisen (Hochschule für Soziale Arbeit FHNW) und PD Dr. Karl Krajcic (Universität Wien)

Ziel

Im Rahmen des Workshops stellen Promovierende und fortgeschrittene Studierende Themen aus ihrem Forschungsvorhaben im Rahmen eines Vortrags zur Diskussion. Die Workshop-Teilnehmenden beteiligen sich am fachlichen Diskurs zum Vortrag und bringen ihre jeweiligen Sichtweisen unterstützend und wohlwollend ein. Ziel des Workshops ist es, durch den gemeinsamen Austausch Anregungen und Impulse für die Weiterentwicklung des jeweiligen Forschungsvorhabens zu erhalten. Auch zum Workshop können zu spezifischen Themen im Handlungsfeld «Arbeit und Gesundheit» weitere Fachvorträge organisiert werden.

Organisation

Das Kolloquium wird von den Beteiligten gemeinsam geplant und durchgeführt. Hierzu findet jeweils am Ende des Workshops eine Planungssitzung statt.

Mitglieder

Das Kolloquium wird von Prof. Dr. Thomas Geisen (Hochschule für Soziale Arbeit FHNW) und PD Dr. Karl Krajcic (Universität Wien) geleitet. Weitere Mitglieder sind Prof. Dr. Sibylle Nideröst (HSA FHNW), Viktoria Quehenberger, Dr. Ingrid Mairhuber, Dr. Reka Schweighoffer, Andrin Altherr, Salomé Schenk, Charlotte Döttig (A-CH Projekt COMBECA), Lea Widmer (Projekte ABEA), Silvano Ackermann (Projekt Job Coaching), Anna Yang (Projekt Kompetenzentwicklung).

Gäste

Zu den Workshops können weitere Gäste als Vortragende und Diskutierende zugelassen werden, insbesondere auch interessierte Vertretende aus der Praxis.

Stand: 1.5.2022/TG